



Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503
Fax: 0431 / 988 - 1501
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

Nr. 309.14 / 10.07.2014

Agrogentechnik:

Schwarz-rote Bundesregierung setzt Eiertanz fort

Zur heutigen Abstimmung über die Wiedezulassung der Genmaislinie NK603 von Monsanto im Berufungsausschuss der Generaldirektion Gesundheit und Verbraucherschutz der EU-Kommission sagt der agrarpolitische Sprecher der Landtagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Bernd Voß**:

Die Bundesregierung setzt ihren Eiertanz bei der Agrogentechnik fort. Bei der Diskussion um nationale Anbauverbote gibt sie sich Gentechnik-kritisch, bei konkreten Entscheidungen über Zulassungen ermöglicht sie mit ihrer Enthaltung die weitere Ausbreitung der Agrogentechnik in Europa.

Der Monsanto-Genmais NK603 steht im Verdacht, bei Menschen und Tieren das Krebsrisiko zu erhöhen. Und obwohl die Bundesregierung in der Vergangenheit selbst Zweifel an der gesundheitlichen Unbedenklichkeit dieser Maislinie geäußert hat, lässt sie deren Wiedezulassung jetzt einfach passieren. Noch in 2012 hatte die alte Bundesregierung eine Langzeitstudie gefordert. Diese hat noch nicht einmal begonnen. Vorsorgeprinzip sieht anders aus.
